

Pressemitteilung / 22. April 2026

Eine Frage von Gut und Böse: Premiere «Die kleine Hexe» am 26. April 2026

Noch pünktlich vor der Walpurgisnacht fliegt Otfried Preußlers zeitlose Kinderbuchfigur auf die Bühne des Puppentheaters. Es ist zugleich die erste Inszenierung von Regisseurin Karin Eppler für das Puppentheater Magdeburg, an der auch ein echter Zauberer beteiligt ist.

Eine Hexe, die erst 127 Jahre alt ist?! Die darf natürlich noch nicht mit den großen Hexen die Walpurgisnacht auf dem Blocksberg feiern. Sie versucht es trotzdem. Ach, hätte sie mal besser auf ihren schlauren Raben Abraxas gehört – denn jetzt wird sie bestraft und steht vor einer schweren Prüfung: Sie muss beweisen, dass sie eine gute Hexe ist ... Aber wie gut oder wie böse soll eine „gute Hexe“ sein?

Magische Auflagenhöhen

Vor fast 70 Jahren veröffentlicht der damals 34-jährige Otfried Preußler seine Geschichte „Die kleine Hexe“ (1957) in der BRD. Schon bald entwickelt sich das Kinderbuch zum großen Erfolg, erreicht magische Auflagenhöhen, wird in 47 Sprachen übersetzt – und erscheint 1969 sowie 1972 in einer Lizenzausgabe auch in der DDR (Kinderbuchverlag).

Mehrfach für Film, Hörfunk, Bühne adaptiert, ist der Klassiker nun am Puppentheater Magdeburg in einer Fassung von John von Düffel zu sehen. Der Dramaturg und Autor spielt dabei – wie schon Preußler – mit der doppelten Bedeutung des Begriffs „gute Hexe“ und legt den Schwerpunkt der Handlung gezielt auf diese Ambivalenz, allerdings ohne die Moral der Vorlage.

Erste Inszenierung für das Puppentheater

Die vielfach ausgezeichnete Regisseurin Karin Eppler (u. a. Jugendtheaterpreis der 26. Bayerischen Theatertage, 2008) setzt Düffels Fassung um. Eppler begann ihre Arbeit am Kinder- und Jugendtheater (KJT) in Tübingen. Seit 2001 wirkt sie als freie Regisseurin und Autorin für verschiedene deutschsprachige Bühnen, zuletzt in Dessau, Castrop-Rauxel, Stuttgart, Reutlingen und Gera.

«Die kleine Hexe» ist ihre erste Inszenierung für das Puppentheater Magdeburg, obgleich das hiesige (Kinder-)Publikum ihre Geschichten bereits kennt: Sowohl «Der kleine gelbe Hund» (seit 2023) als auch «Alle da! Unser kunterbuntes Leben» (seit 2025) – beide sind Übernahmen vom Puppentheater Gera – gehören in Magdeburg zu den oft gespielten Stücken.

Ein echter Zauberkünstler

1 von 2

Intendantin Sabine Schramm
Puppentheater Magdeburg
Warschauer Str. 25
39104 Magdeburg

☎ 0391 540 33 00
☎ 0391 540 33 36
✉ info@puppentheater-magdeburg.de
🌐 puppentheater-magdeburg.de

Figurensammlung
Mitteldeutschland / Theaterkasse
Warschauer Str. 25
39104 Magdeburg

☎ Service 0391 540 33 10-20

Jugendkunstschule im Thiem20
Haus für junge Kunst
Thiemstr. 20
39104 Magdeburg

☎ 0391 621 38 87
☎ 0391 620 91 23

café p.
Warschauer Str. 25
39104 Magdeburg

☎ 0391 540 33 14

In «Die kleine Hexe» steht Regisseurin und Ensemble Yann Yuro zur Seite, ein echter Zauberer und amtierender Europameister für Mentalmagie. Dank seiner Unterstützung wird die Inszenierung ihr Publikum mit besonderer Magie beeindrucken.

Die Titelfigur und ihr gewitzter Rabe Abraxas treffen dagegen als Tischpuppen in einem riesigen Bücherregal auf böse Hexen, die als überdimensionale Köpfe geführt werden. Mit Paul Hentze und Svea Schiedung sind zwei Spieler*innen beteiligt, die seit 2025 zum Ensemble gehören. Das Trio komplettiert Leonhard Schubert, der seit 2013/14 am Puppentheater Magdeburg engagiert ist.

Premiere «Die kleine Hexe»:

Sonntag, 26.04.2026, 16 Uhr (ausverkauft)

Weitere Termine: 28./29.04., jeweils 9 und 10.30 Uhr; 30.04., 10.30 Uhr; 02.05., 15 und 16.30 Uhr; 04.-07.05., 9 und 10.30 Uhr (ausverkauft; ggf. gibt es noch zurückgegebene Karten an der Kasse vor Vorstellungsbeginn)

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Fotos stehen ab dem 25. April 2026 im Pressebereich zum Download bereit.

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Puppentheater Magdeburg
Warschauer Straße 25
39104 Magdeburg
Tel.: 0391 540 33 07/-02
E-Mail: presse@ptheater.magdeburg.de
Besuchen Sie uns auf [Instagram](#) und [Vimeo](#).